

Die Kirgisen sagten: „Ein solcher Mensch ist nicht hierher gekommen, wir haben nichts gehört“. Als sie zu Kongur Targa's Jurte kamen, war Kongur Targa gestorben, und als sie das dortige Volk fragten, sagten auch diese, jene seien nicht hierher gekommen. Darauf suchten jene die Gebeine der hier umgekommenen Soldaten. Als sie suchten und suchten, fanden sie an einem Orte des Kösö Peg Köcher, der war aus Seide gearbeitet. „Wo ist der hergekommen?“ fragten sie. Jene sagten: „Wir haben ihn nicht getödtet, ein Kusudjak genannter Held hat den Kösö Peg getödtet.“ Der Heerführer sagte: „Bringet diesen Menschen!“ Da sagten sie: „Wo sollen wir diesen Menschen auffinden?“ Der Heerführer sagte: „Wenn ihr diesen Menschen nicht auffindet, so möget ihr nach dem Lande Kong-taitschi's übersiedeln.“ So sprechend, trieb der gekommene Beamte alles Volk fort, ohne irgend Jemanden zurückzulassen.

Von allen Kirgisen, welche fortgetrieben, blieben nur zwei Brüder zurück, die sich verborgen hatten; von den Irgit blieb auch ein Mensch zurück; von den Sagai blieben drei Brüder zurück, von den Tjoda nur einer.

Mit dieser Sage ist die vorher erzählte Sage von Amur Sana, der hier Amyr Saran genannt wird, in Verbindung gebracht, wo die Fortführung der Kirgisen diesem (natürlich fälschlich) zugeschrieben wird. Hier heisst es: Amyr Sana reitet einen halben Monat und kehrt dann zurück. Den Weg, wohin er geritten, weiss das Volk nicht. „Mutter, Vater, nähret mich! Einen halben Monat habe ich keine Speise genossen, ohne vom Pferde zu steigen, bin ich geritten. Ja, Vater, ich habe für dieses Kirgisen-volk eine Jurte gefunden.“ Kong-taitschi spricht: „Wo, mein Kind? weshalb hast du dies mir nicht gesagt? du denkst schlecht von deiner eigenen Jurte. Frage daher auch nichts von mir.“

Amyr Saran führte die Kirgisen fort; einen Monat führte er sie. Nach einem Monat kamen sie zu einem Meere. Amyr Saran liess sie dort zurück und sprach: „Hier wohnet! gehet zu keinem anderen Lande!“

#### Kusnetzker Tataren.

Unter dem Namen Kusnetzker Tataren fasse ich hier diejenigen Tatarenstämme zusammen, die, obgleich sie schon zu Anfang des XVII. Jahrhunderts türkische Dialekte redeten, dennoch mir nicht ursprünglich tatarische Stämme zu sein scheinen,